

StuRa – Sitzung

Termin: 26.05.2015
Uhrzeit: 20:30 Uhr
Ort: RH 70 / B102

Formalien

Handys aus
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Annahme der bestehenden Tagesordnung
Annahme Protokoll 21.04.2015

I. Öffentlicher Teil

- 1.** Berichte aus den Referaten und den Clubs
- 2.** Berichte aus den Gremien
- 3.** Fachschaftenrundlauf
- 4.** Bestellung Sprachenbeirat
- 5.** Finanzantrag Veranstaltung „Gesichter der Migration“
- 6.** Finanzantrag Veranstaltung „Fuego a la Isla“
- 7.** FCLR (festival contre le rasisme)
- 8.** Exkursion Verkehr
- 9.** Veröffentlichungen StuRa
- 10.** Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1.** Berichte aus den Referaten und Clubs
- 2.** Berichte aus den Gremien
- 3.** Fachschaftenrundlauf
- 4.** Sonstiges

I. Öffentlicher Teil

1. Berichte aus den Referaten und den Clubs

2. Berichte aus den Gremien

3. Fachschaftenrundlauf

4. Bestellung Sprachenbeirat

den Antrag stellt: Martin Dehnert

Antragstext: Der StuRa der TUC möge beschließen, Jeannette Wilfer, Yue Guan und Rik Brey in den Sprachenbeirat zu bestellen.

Begründung: erfolgt mündlich

5. Finanzantrag Veranstaltung „Gesichter der Migration“

den Antrag stellt: Referat Finanzen

Antragstext: Der StuRa der TUC beschließt, die Veranstaltung „Gesichter der Migration“ nach vorliegender Kalkulation mit max. 340,00 Euro zu bezuschussen.

Begründung: Sitzungsunterlagen Seiten 5-8

6. Finanzantrag Veranstaltung „Fuego a la Isla“

den Antrag stellt: Referat Kultur

Antragstext: Der StuRa der TUC beschließt, das Fuego a la Isla nach vorliegender Kalkulation defizitär mit 600,00 Euro zu bezuschussen.

Begründung: Sitzungsunterlagen Seiten 9-12

7. FCLR (festival contre le rasisme)

den Antrag stellt: Referat AntiDis

Antragstext: Der StuRa der TUC beschließt, das „festival contre le rasisme“ in Zusammenarbeit mit dem Subbotnik e.V. nach vorliegender Kalkulation durchzuführen.

Begründung: Sitzungsunterlagen Seite 13

8. Exkursion Verkehr

den Antrag stellt: Referat Verkehr

Antragstext: Der StuRa der TUC beschließt, die Exkursion des Referates Verkehr nach vorliegender Kalkulation durchzuführen.

Begründung: Sitzungsunterlagen Seite 14

9. Veröffentlichungen StuRa

den Antrag stellt: Sebastian Cedel

Antragstext: Der StuRa der TUC beschließt, seine Pressemitteilungen, Positionierungen / Positionspapiere, offene Briefe sowie öffentliche Stellungnahmen zwingend mindestens zweisprachig, vorzugsweise in den Sprachen Deutsch und Englisch zu veröffentlichen.

Begründung: Um der Internationalisierung gerecht zu werden und eine allumfängliche Teilhabe aller Student_innen zu gewährleisten, hält das Referat für Öffentlichkeitsarbeit in Absprache mit dem Referat Internat es für notwendig, diesen Schritt zu gehen. Als Vertretung aller Student_innen ist es nur konsequent, diesen Schritt zu gehen. Übersetzungen können je nach Arbeitsaufwand durch eigene Referate oder evtl. in Absprache mit unterstützenden Professuren erstellt werden. Dieser Zeitraum ist natürlich dann dementsprechend bis zur Veröffentlichung mit einzukalkulieren. Da die Pressemitteilungen nicht nur der Presse zugesendet, sondern auch direkt über verschiedenste Kanäle wie Website, Facebook etc. veröffentlicht werden, ist dies auch für PM's sinnvoll.

10. Sonstiges



der TU Chemnitz

Belegnummer: _____

Antrag auf finanzielle Unterstützung

Name der Organisation/Gruppe: Gesichter der Migration / Anglistik

Kontakt 1

Name: Anna-Carina Scholaste
Telefon:
E-Mail: S...@...il.com

Kontakt 2

Name: Birno Barth
Telefon:
E-Mail: ...@tu-chemnitz.de

Grund der Anwendung:

Projekt: Voraustagungen im TIEZ und Querbeet am 11.06. und 13.06.15 / siehe Konzeption

Erwartete Teilnehmer: 100, davon verfasste Studierendenschaft: 70

Betrag: 340,00 Euro

Anna-Carina Scholaste, 19.05.15

Unterschrift, Datum

Mit der Unterschrift bestätige ich, dass keinerlei Leistungen im Rahmen geltender Studienordnungen im Zusammenhang dieser Veranstaltung erbracht werden.

Kontodaten	
Kontoführer:	<u>Scholaste</u>
IBAN:	<u>...5229</u>
BIC:	_____
Bank:	_____

Anlagen:

Kalkulation Konzeption _____ _____

Beschluss durch: Finanzreferent | Beschlussbetrag: _____ €

StuRa-Sitzung | Beschlussdatum: _____

Alle notwendigen Belege sind bis zum _____ einzureichen.

Bemerkungen _____ Zu überweisen: _____ €

Belege/Abrechnung abgeheftet

(Datum, Unterschriften, Stempel)

wird von StuRa ausgefüllt

Projekt: „Gesichter der Migration/ Faces of Migration“
Lehrstuhl Anglistische Literaturwissenschaft

Konzeption

Am Lehrstuhl der Anglistischen Literaturwissenschaft der TU Chemnitz hat sich nach erfolgreicher Organisation und Durchführung einer Konferenz zur Krisenthematik eine studentische Arbeitsgruppe formiert, die gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und die derzeit verstärkt in Chemnitz und Sachsen vorherrschenden Vorurteile gegen Asylsuchende Gesicht zeigt. Es ist geplant, am 11. Juni 2015 die Flüchtlingsproblematik mit einer Veranstaltung im TIETZ aufzugreifen und den Dialog mit der Chemnitzer Bevölkerung zu suchen. Dies soll geschehen, indem wir zwei Dokumentarfilme zeigen: Der italienische Film „Va Pensiero“ (2013), thematisiert rassistische Übergriffe auf Asylsuchende in Mailand und Florenz, und der Film „Heimat/Home“, der die anglistische Literaturwissenschaft im Rahmen eines Masterseminars produziert hat, porträtiert das Chemnitzer Leben mit besonderem Fokus auf zugezogene MitbürgerInnen. Der Dialog mit der Bevölkerung wird in einer Diskussionsrunde gesucht, in der sowohl Experten zum Thema (Frau Eteka Kobuß, Ausländerbeauftragte der Stadt Chemnitz, Jana Beinhorn vom Institut Europäische Studien) als auch Flüchtlinge die aktuelle Situation diskutieren. Im Anschluss wird durch ein lockeres „Get-Together“ der Rahmen geschaffen, weitere Diskussionen zu führen und die Asylsuchenden als Menschen und nicht als Armutsmigranten (Ein auf Unwissenheit der hiesigen Bevölkerung beruhendes Vorurteil) zu sehen und kennenzulernen.

Die aktuelle PEGIDA- LEGIDA- und nun auch CEGIDA-Bewegung in Sachsen haben ein Ventil der Fremdenfeindlichkeit geöffnet. Hier besteht dringender Handlungsbedarf, da Sachsen droht seinen weltoffenen Charakter zu verlieren. Empathie für hilfsbedürftige Menschen zu wecken und einen offenen Dialog mit den Sorgen der Bevölkerung zu führen, ist in der momentanen Problemlage von größter Notwendigkeit. Das derzeitige „Wutbürgertum“ hat zu einem Rechtsruck in der Bevölkerung geführt, der teilweise auf mangelnder Aufklärung und Verwischung verschiedener Lebensrealitäten beruht. Nicht zuletzt werden Asylsuchende als Kriminelle wahrgenommen, die die Sicherheit des Landes bedrohen. Diese Vorurteile werden unglücklicherweise durch den (IS-)Terror nur noch geschürt; so haben beispielsweise PEGIDA-DemonstrantInnen angeführt, dass aufgrund der Aufnahme von Flüchtlingen nun auch Terroranschläge in Sachsen stattfinden werden.

Viele ChemnitzerInnen erleben AusländerInnen, Flüchtlinge oder Asylsuchende als Probleme in der Gesellschaft. Zudem haben viele BürgerInnen das Gefühl, von der Politik im Stich gelassen zu sein und kein Gehör zu finden. Hierbei ist besonders gefährlich, dass in der Bevölkerung eine Ignoranz unserer demokratischen Grundwerte stattfindet – so ignorieren viele Bürger das vom Grundgesetz abgesicherte Recht auf Asyl in der BRD. Der zunehmende Rechtspopulismus schürt zudem die bereits vorhandenen Ängste. Daher wollen wir mit unserer Veranstaltung diesen Bedenken und Vorbehalten entgegenwirken.

Um weiterhin ein interkulturelles „Get-Together“ zu ermöglichen, wird am 13. Juni 2015 ein Brunch im „Querbeet“ stattfinden. Dies ist vor allem für das Publikum gedacht, das zuvor die Veranstaltung

**Kostenkalkulation "Gesichter der Migration" Veranstaltungen am 11.06. (TIETZ)
und 13.06.15 (Querbeet)**

Ausgaben:

3 Honorare (für direkt Betroffene/Asylsuchende)	300,00 €
Getränke	100,00 €
Snacks/Finger Food	100,00 €
Raummiete Querbeet	100,00 €
Werbung (Flyer,...)	30,00 €
Sonstiges	50,00 €

Summe Ausgaben: 680,00 €

Einnahmen:

Förderung StuWe:	340,00 €
Förderung StuRa:	340,00 €

Summe Einnahmen: 680,00 €

Summe Ausgaben:	680,00 €
Summe Einnahmen:	680,00 €
Saldo:	- €

Tabelle1

FUEGO A LA ISLA 31.05.-01.06.13

FINANZIERU	Polkov		500,00 €	
x	Guts pie earshot		600,00 €	
	Mydy Rabycad		1.200,00 €	
	Asthma la vista		450,00 €	
	polkov		500,00 €	
x	Bohemians Betyars		850,00 €	
	Bamwise		600,00 €	
x	Shining Souls		0,00 €	
x	junost		200,00 €	
	Provinztheater		700,00 €	
x	Orange		1.500,00 €	
x				
x	loopulation		100,00 €	
	sybiz			
x	sound		1.500,00 €	
x	tetra hydro k		650,00 €	
	Meltdown		800,00 €	
	arnold und skuroso		600,00 €	
x	Feuershow		200,00 €	
	workshops		400,00 €	
	holger ho		150,00 €	11.500,00 €
ORGA				
	Werbung		150,00 €	
	Verteilung	150,00 €		
	Funkelflix Kino		250,00 €	
	Ausleihe Wohnwagen		50,00 €	
	Technik		2.100,00 €	
	Technik martin		150,00 €	
	WC's		798,00 €	
	Security		600,00 €	
	Zeltmiete		190,00 €	
	Notstromer Eldyn		450,00 €	
	deko Kugel		450,00 €	
	Übernachtung JH		152,00 €	
	lkw		200,00 €	
	GEMA		826,00 €	
	Insects (deko)		350,00 €	
				6.716,00 €
	StuRa	600,00 €		
	Stadt Chemnitz	2.500,00 €		
	Eintritt	11.700,00 €		
		1300 besucher_innen → 650		
	Getränke	2.400,00 €		
	Gesamt:	17.200,00 €		
	Saldo:	-1.016,00 €		
				18.216,00 €

Pyrocatharsis e.V.

Bornaer Str. 176

09114 Chemnitz

www.pyrocatharsis.de

pyrocatharsis@web.de

0176/64111191

Ansprechpartner: Hendrik Hadlich

Fuego a la isla

05.06.-06.06.2015

Schloßteichinsel Chemnitz

Selbstdefinition des Festivals:

Wenn eine Vision ins Leben gebracht wird und wenn Menschen Hand in Hand für sie gehen, entfaltet sie die Kraft eines Magneten.

Unsere Vision heißt fuego a la isla.

Seit über 8 Jahren entführen wir die Besucher und Besucherinnen auf die Insel unserer Stadt in eine kulturelle Parallelwelt abseits des Mainstreams. Unkommerziell und werbefrei und im DIY-Spirit eröffnen wir kreative Räume: von der Slackline-Landschaft über DJ-Areas, vom Kids Space bis zu kostenlosen Workshops. Verschiedene Bühnen werden bespielt, besungen, belebt von internationalen Bands und Performance Künstlern, von Songwriterinnen und Poetry Slammern. Die einzigartige Dekoration entrückt die Insel der Wirklichkeit und die intelligente Feuershow spiegelt unser Herzfeuer für dieses Festival wider.

Das fuego a la isla ist kein Konsum-Event. Es verbindet Menschen.

Verbinde dich.

Festival 2015

Gefördert durch die Stadt Chemnitz fand 2014 unsere 8. Veranstaltung „Fuego a la isla“ statt. Über 50 ehrenamtliche Helfer_innen realisierten diese Umplanung und unterstützten den Vorbereitungskreis beim Aufbau, der Durchführung und Nachbereitung des Festivals. Wie schon in den Vorjahren gab es auch 2013 ein vielfältiges Kultur- und Kunstprogramm mit internationalen Künstler_innen.

Für das Jahr 2015 besteht der Vorbereitungskreis aus Vertreter_innen vom AJZ e.V., dem Slackfest e.V., dem Arthur e.V., der Zukunft, dem Kunstladen Komplott, der Stay Rebel - Festival Crew, dem Walden e.V., Chemnitzer Kindervereinigung e.V. und vielen Einzelpersonen. Jeder und jede Interessierte ist im Vorbereitungskreis willkommen. Der Pyrocatharsis e.V. hält den organisatorischen Rahmen und moderiert Entscheidungsprozesse. Im Vorbereitungskreis sind alle gleichberechtigt und können eigene Ideen zur Diskussion stellen. Verantwortlichkeiten werden durch die eigenen Interessen und Ressourcen bestimmt. Auch bei der Durchführung des Festivals selbst hat jeder und jede die Möglichkeit, neue Erfahrungen in einem Verantwortungsbereich zu sammeln. Dabei gibt es viele unterschiedliche Betätigungsfelder für die ehrenamtlichen Helfer_innen: Bandbetreuung, Leitung der Gastronomie, Stromverantwortung, Bühnenbetreuung, Bar, Auf- und Abbau u.v.m..

Im Jahr 2015 wird das Festival „Fuego a la isla“ internationale Musik, Workshops und Auftritte von Walk-Acts und Akrobat_innen miteinander verbinden. Für das musikalische Programm konnten verschiedene Künstler_innen und Bands gewonnen werden, so zum Beispiel: Bamwise (Kroatien), Shining Souls (USA), Hooden Hallers feat. Joe Buck Yourself (USA), Tetra Hydro K (Frankreich), Mydy Rabycad (Tschechien), uvm..

Wir wollen einen Tag gestalten, bei dem die Themen Tanz, Zirkus, Theater und Kleinkunst im Mittelpunkt stehen. Dabei sind verschiedene kostenlose, aktivierende Workshops für Groß und Klein, Alt und Jung geplant.

ABLAUFPLAN FUEGO 2015

Freitag 05.06.2015

Kleine Bühne

19.30 Hooden Hallers feat. Joe Buck Yourself (deathcountry, blues and hillbilly soul /usa)

22.30 Viva le vox (darkfolk/usa)

Große Bühne

18.00 Theaterperformance „be_longing“

21.00 Bohemians Betyars (balkanfolkfreakpunk/ungarn)

00.00 Orange (ethnotrance)

Freak Box DJ-Space LIVE

19.30 emo vs. ego (electroswing)

21.30 arnold & skuroso (livehouse)

BassStation hosted by Sanistelle

drum&bass

Godstep

Samstag 24.05.2014

14.00 – 19.00

Kinderfest und Workshopangebote auf der ganzen Schloßteichinsel

große Bühne

15.00 Bamwise (livedub/kroatien)

17.15 Provinztheater (rumpelpolka&kartoffelrock)

19.30 Asthma la vista (hip hop mit liveband)

00.00 MYDY RABYCAD (electroswing bigband/cz) + Feuerperformance

kleine Bühne

16.00 Shining Souls (native american hip hop/usa)

18.15 Shiasin (native american punkrock/usa)

21.30 Guts pie earshot (drum mit bass)

22.30 POLKOV (indie/folk/österreich)

FrühzunderSpace

18.00 Loopolution (geige geloopt)

Thingamajig - Mr. B.Atman - Chris Wayfarer - Trikkle Box - Zwischenwelt - Tom Newman - Enrico Ludwig - Animaux Live & Flexxer

BassStation hosted by Sanistelle

14.00 E.O.T.F. Collective

19.00 Bamwise (livedub /Kroatien)

21.00 tetra hydro k (livedub/ Frankreich)

23:00 symbiz soundsystem

FCLR 2015
Wann? Juni und Juli

Workshops/Vorträge	
Rollenspiel „Rechte für Migranten“ Bon Courage	
Argumentationstraining gegen Rechts	
Nützlichkeitstraining	
Antimuslimischer Rassismus	
Diskriminierung in der Sprache	
Film	
Rassismus in der DDR	
Critical whiteness Workshopwochenende	
Rassismus an der Universität	
Was tun bei rechter Gewalt und Übergriffen?	
Vortrag gewaltfreie Kommunikation	
Ausstellung „Opfer der NSU“	
Vortrag zur Ausstellung	
Refugees Welcome Kickertunier	

FCLR
Wann?

Ausgaben	Kosten	Abrechnung	Beleg
Workshops/Vorträge			
Argumentationstraining gegen Rechts	600,00 €		
critical whiteness	500,00 €		
Rassismus an der Universität	300,00 €		
Was tun bei rechter Gewalt und Übergriffen?	200,00 €		
Fahrtkosten	300,00 €		
Unterkunft	300,00 €		
Material „Refugees Welcome Kickertunier“	360,00 €		
Ausstellung Miete „Opfer der NSU“	559,00 €		
Referent_innen-Catering	300,00 €		
Sonstiges	100,00 €		
Summe	3.509,00 €		
Einnahmen			
SituWe	1.500,00 €		
Summe	1.500,00 €		
Saldo	-2.009,00 €		

Kalkulation Exkursion Straßenbahnbetriebshof/Straßenbahnmuseum	
Miete Historische Straßenbahn T3D Triebwagen 401	200,00 €
Eintritt Straßenbahnmuseum	90,00 €
Gebühren für Führung im Museum	40,00 €
Sonstiges	30,00 €
Summe:	360,00 €